



The Global Language of Business

GS1 Germany

Handbuch Data Quality Excellence (GS1 DQX) Report

Version 1.3.6, 03.06.2022

Dokumenteninformation

Titel des Dokuments	Handbuch Data Quality Excellence (GS1 DQX) Report
Letztes Änderungsdatum	03.06.2022
Aktuelle Dokumentenausgabe	Ausgabe 1.3.6
Beschreibung des Dokuments	Das Dokument beschreibt das GS1 DQX Reporting

Änderungshistorie

Version	Änderungsdatum	Zusammenfassung der Änderung
1.0	02.09.2019	Erstveröffentlichung
1.1	02.12.2019	Inhaltliche Anpassungen: Update auf GS1 DQX
1.2.1	25.02.2020	Inhaltliche Anpassungen: Update der Kennzahl-Namen
1.3	27.04.2020	Inhaltliche Anpassungen: Allgemeine Informationen ergänzt
1.3.1	15.12.2020	Inhaltliche Anpassungen: Neues Kapitel - Abrechnungsdetails
1.3.2	29.01.2021	Inhaltliche Anpassungen: Update Kapitel 2.4 und Info zur Korrekturfrist
1.3.3	03.02.2021	Kleinere Korrekturen
1.3.4	15.07.2021	Inhaltliche Anpassungen: Hinweis zu Artikeln mit Auslaufdatum ergänzt
1.3.5	21.10.2021	Kleinere Anpassungen
1.3.6	03.06.2022	Inhaltliche Anpassungen: Neues Kapitel – Zusätzliche Informationen

Haftungsfreistellung

GS1® bemüht sich in ihrer Intellectual Property Policy, Unsicherheiten zu vermeiden, indem die Teilnehmer in den Arbeitsgruppen, die diesen Standard, die Allgemeinen GS1 Spezifikationen, entwickeln, sich verpflichten, allen GS1 Teilnehmern eine kostenfreie Lizenz zu gewähren oder eine FRAND Lizenz. Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass die Umsetzung eines oder mehrerer Wesensmerkmale eines Standards ein Patent oder ein anderes geistiges Eigentumsrecht berühren kann. Solche Patente oder geistigen Eigentumsrechte sind nicht Teil der Lizenzverpflichtung von GS1. Die Vereinbarung, eine Lizenz, die der GS1 IP Policy unterliegt, zu erteilen, betrifft nicht geistige Eigentumsrechte und Ansprüche von Dritten, die nicht in den Arbeitsgruppen mitgearbeitet haben.

Bei der Erstellung dieser Dokumente und der darin enthaltenen GS1 Standards wurde die größtmögliche Sorgfalt angewandt. GS1, GS1 Germany und alle Dritten, die an der Erarbeitung dieses Dokuments beteiligt waren, halten hierdurch fest, dass sie keinerlei Gewährleistung im Zusammenhang mit diesem Dokument und keinerlei Haftung für irgendeinen Schaden Dritter, einschließlich direkter und indirekter Schäden sowie entgangenen Gewinn im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Standards übernehmen.

Dieses Dokument kann jederzeit abgeändert werden oder an neue Entwicklungen angepasst werden. Die in diesem Dokument dargestellten Standards können jederzeit neuen Anforderungen – insbesondere gesetzlichen Anforderungen – angepasst werden. Dieses Dokument kann geschützte Markenzeichen oder Logos enthalten, die Dritte nicht ohne Erlaubnis des Rechteinhabers reproduzieren dürfen.

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	4
1 GS1 DQX Reporting	5
1.1 Initial Load / Bestandsreport	5
1.2 Regelmäßiger Report / Delta Report	5
1.2.1 Regelmäßiger Report.....	5
1.2.2 Delta Report.....	5
2 Prüfberichte von GS1 DQX	6
2.1 Tabellenblatt „Dashboard“	6
2.1.1 Darstellung der automatischen Prüfergebnisse.....	7
2.1.2 Darstellung der Ergebnisse aus der Sichtprüfung	8
2.2 Tabellenblatt „Siegel Übersicht“	9
2.3 Tabellenblatt „Übersicht Validierungen“	10
2.4 Tabellenblatt „Durchgeführte Validierungen“	10
2.5 Tabellenblatt „Vertikale Übersicht“	10
2.6 Tabellenblatt „Abrechnungsdetails“	10
2.7 Tabellenblatt „Zusätzliche Information“	11
Kontakt	12
Impressum.....	12

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Tabellenblatt „Dashboard“	6
Abbildung 2: Tabellenblatt „Dashboard“ Übersicht - Automatische Prüfung	7
Abbildung 3: Tabellenblatt „Dashboard“ Übersicht - Sichtprüfung	8
Abbildung 4: Tabellenblatt „Siegel Übersicht“	9
Abbildung 5: Tabellenblatt „Abrechnungsdetails“	10
Abbildung 6: Tabellenblatt "Zusätzliche Information"	11

1 GS1 DQX Reporting

Mit der Teilnahme an GS1 DQX erhalten die Teilnehmer ein Reporting zur Datenqualität der geprüften Artikel. Der neue GS1 DQX Report baut auf dem bereits bestehenden DQG Report auf und erweitert diesen um ein neues Dashboard und sichtprüfungsbezogene Informationen.

Der Report wird als Excel bereitgestellt und in einem komprimierten Archiv (ZIP Datei) per E-Mail an die Teilnehmer versendet. Neben der Darstellung und den neuen Inhalten, hat sich auch die Frequenz des Versands verändert.

Im Folgenden erhalten Sie alle wichtigen Informationen zum Versand.

1.1 Initial Load / Bestandsreport

Sobald die Phase des Initial Loads abgeschlossen ist, wird ein initialer Report je Teilnehmer-GLN versendet.

Im Bestandsreport werden alle GTINs¹ gelistet, die während des Initial Loads an den Zielmarkt bzw. direkt an die DQX GLN publiziert wurden, also alle GTINs die in GS1 DQX Berücksichtigung fanden. Neben den publizierten Artikeln liefert der Report eine Übersicht über die Datenqualität bezogen auf die automatische Validierung. Der Versand des Reports erfolgt einmalig und dient als Bestandsaufnahme für die Teilnehmer-GLN.

Ab diesem Zeitpunkt wird die GLN aus dem Verteiler des DQGs entfernt und erhält folglich nur noch die DQX Reports.

1.2 Regelmäßiger Report / Delta Report

1.2.1 Regelmäßiger Report

Sobald der Initial Load abgeschlossen ist und der Bestandsreport versendet wurde, wird je GLN ein regelmäßiger Report versandt. Dieser Report wird an Arbeitstagen in jeder Woche gemäß den SLA von GS1 DQX versendet.²

1.2.2 Delta Report

Neben dem regelmäßigen Report, wird am **Folgetag einer Änderung** ein Report verschickt. Dieser sogenannte Delta Report wird nur dann erzeugt, wenn eine Änderung an Artikeln oder Siegeln vorgenommen wurde. Sollte keine solche Änderung stattgefunden haben, erfolgt ausschließlich der Versand regelmäßigen Reports. Der Delta Report wird an Arbeitstagen gemäß den SLA von GS1 DQX versendet.³

Folgend ist dargestellt, unter welchen Bedingungen der Versand eines Delta Reports erfolgt.

	Delta Report
Es erfolgt eine Neuanlage eines Artikels.	Ja
Es erfolgt eine Änderung an einem bestehenden Artikel. ⁴	Ja
Der Status des GS1 DQX Siegels wechselt auf „Nicht Bestanden“.	Ja
Der Status des GS1 DQX Siegels wechselt auf „Bestanden“.	Ja
Ein neues Release hat stattgefunden.	Nein

¹ Gilt nur für Artikel, bei denen das Auslaufdatum nicht gesetzt ist oder sich weiter als 7 Tage in der Zukunft befindet.

² Abrufbar über das GS1 DQX Download Center, unter: <https://www.gs1.de/dqx>

³ Ebd.

⁴ Bedingt durch die automatische Validierung auch unabhängig davon ob die Änderung sichtprüfungsrelevant war oder nicht.

2 Prüfberichte von GS1 DQX

2.1 Tabellenblatt „Dashboard“

In der **Kopfzeile** des Tabellenblatts ist das Datum der Report-Erstellung eingetragen und die GLN ausgewiesen, auf deren Datensätze sich der Report bezieht.

Dem Dashboard vorangestellt ist eine Gesamtübersicht über die aktuelle Verteilung der Siegelstatus. Das Tortendiagramm weist die Siegelstatus aller GTINs aus. Das Balkendiagramm auf der rechten Seite baut auf dieser Auswertung auf und stellt die Kennzahlen „Absolute DQ“, sowie den „Anteil besiegelter GTIN“ dar. Um die kurzfristige zeitliche Entwicklung deutlich zu machen, werden neben den aktuellen Kennzahlen auch die Kennzahlen des vorherigen Reports angezeigt.

Bitte beachten Sie, dass beim ersten Report, nach dem Initial Load (der Zeitraum nach der ersten Publikation an GS1 DQX), die Diagramme noch leer sein können, da Bestandsdaten kein GS1 DQX Siegel erhalten.

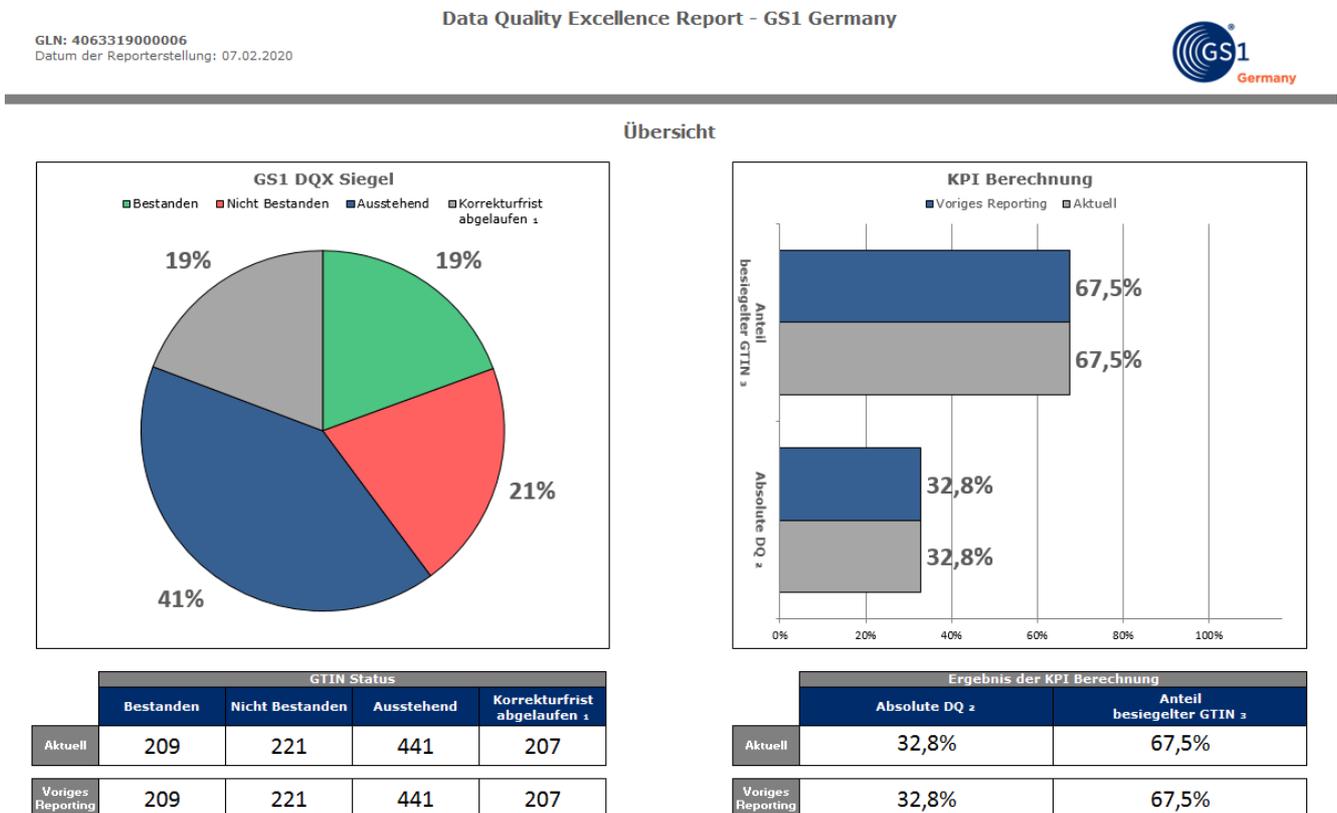


Abbildung 1: Tabellenblatt „Dashboard“

Unterhalb der Diagramme finden sich zwei Tabellen. Die rechte Tabelle gibt die Prozentwerte, die im Diagramm darüber ausgewiesen sind, in Tabellenform wieder. In der linken Tabelle werden Angaben zu den Siegeln, die Grundlage des Reports sind, dargestellt:

- „Bestanden“ („PASSED“) meint die Summe aller fehlerfrei geprüften Produkte, also nur Produktdaten, die zum Zeitpunkt der Report-Erstellung unter einer GLN in GS1 DQX importiert worden sind.
- „Nicht bestanden“ („FAILED“) stellt, gegenteilig zur Kennzahl „Bestanden“, die Summe aller geprüften Produkte mit Fehlern dar.
- „Ausstehend“ („PENDING“) gibt die Anzahl an Produkten an, die noch keiner Sichtprüfung unterzogen wurden, weshalb das Siegel noch aussteht.
- „Korrekturfrist abgelaufen“ („REVOKED“) ist die Kennzahl für Produkte, die bereits ein Siegel erhalten haben, welches jedoch aufgrund der abgelaufenen Korrekturfrist entzogen wurde.⁵

Beispiel auf Basis von Abb. 1:

Das obige Beispiel zeigt, dass von 1.078 Produkten insgesamt 209 Artikel ein Siegel mit dem Status „Bestanden“ erhalten haben. 221 GTINs weisen Fehler auf, was zu einem Siegel mit dem Status „Nicht bestanden“ führt. Der Wert „Absolute DQ“ liegt in der aktuellen Woche bei 32,8 Prozent. Der Anteil an besiegelten GTINs liegt bei 67,5 Prozent.

2.1.1 Darstellung der automatischen Prüfergebnisse

Im Mittelpunkt dieser Darstellung stehen die Ergebnisse der automatischen Validierungen. Die Kennzahlen sind analog zu den Kennzahlen des Siegelstatus zu verstehen. Die Farbe Grün steht für fehlerfreie („Bestanden“) und Rot für Produkte mit mindestens einer fehlgeschlagenen Validierung („Nicht bestanden“).

Die Kennzahl „Error“⁶ bezieht sich auf GTINs, bei denen Fehler auftreten, welche die Synchronisation verhindern. Diese Artikel sind von allen weiteren Prüfungen ausgeschlossen.

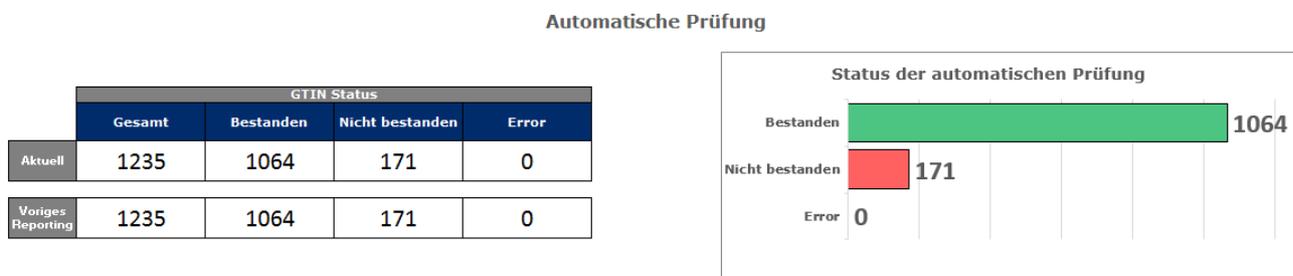


Abbildung 2: Tabellenblatt „Dashboard“ Übersicht - Automatische Prüfung

Die Ergebnisse der automatischen Prüfung basieren auf den FMCG-, DQ- und GDSN-Validierungsregeln. Alle Informationen zu den Validierungsregeln finden Sie im GS1 DQX Download Center⁷ und im Profiles Overview von atrify GmbH⁸.

GDSN und FMCG Fehlermeldungen werden im Reporting mit dem Hinweis „Bitte prüfen Sie diesen Fehler im Web-UI oder in Ihrer CIC-Meldung“ ausgespielt.

⁵ Die Korrekturfrist ist bis auf Weiteres ausgesetzt.

⁶ Die Kennzahl „Error“ kann aus technischen Gründen nur bei Datenlieferanten ausgewiesen werden, die eine M2M Übertragung nutzen. Bei WebUI/Publishing Nutzer von atrify können diese GTINs nicht publiziert und somit von GS1 DQX nicht empfangen werden.

⁷ Abrufbar über das GS1 DQX Download Center: <https://www.gs1.de/dqx>

⁸ Abrufbar über das atrify GmbH Download Center: <https://www.atrify.com/kundenbereich/download-center/>

Um den genauen Fehler zu identifizieren, prüfen Sie bitte Ihre CIC-Meldung oder die Meldung im Web-UI. Eine genaue Beschreibung des Fehlers kann aus technischen Gründen im Report nicht erfolgen. Weitere Einzelheiten zu diesen Fehlermeldungen finden Sie außerdem im Profiles Overview von atrify.

2.1.2 Darstellung der Ergebnisse aus der Sichtprüfung

In der linken Grafik wird der „Status der Sichtprüfung“ angezeigt. Die Kennzahlen und die zugehörige Tabelle sind analog zu der Darstellung der automatischen Prüfergebnisse zu verstehen.

Die Kennzahl „Ausstehend“ bezieht sich hier auf Sichtprüfungen, die noch nicht ausgeführt wurden, also ausstehend sind.

Auf der rechten Seite wird zu einem späteren Zeitpunkt ein weiteres Diagramm eingeblendet werden. Alle weiteren Informationen werden zu gegebener Zeit im Handbuch ergänzt.

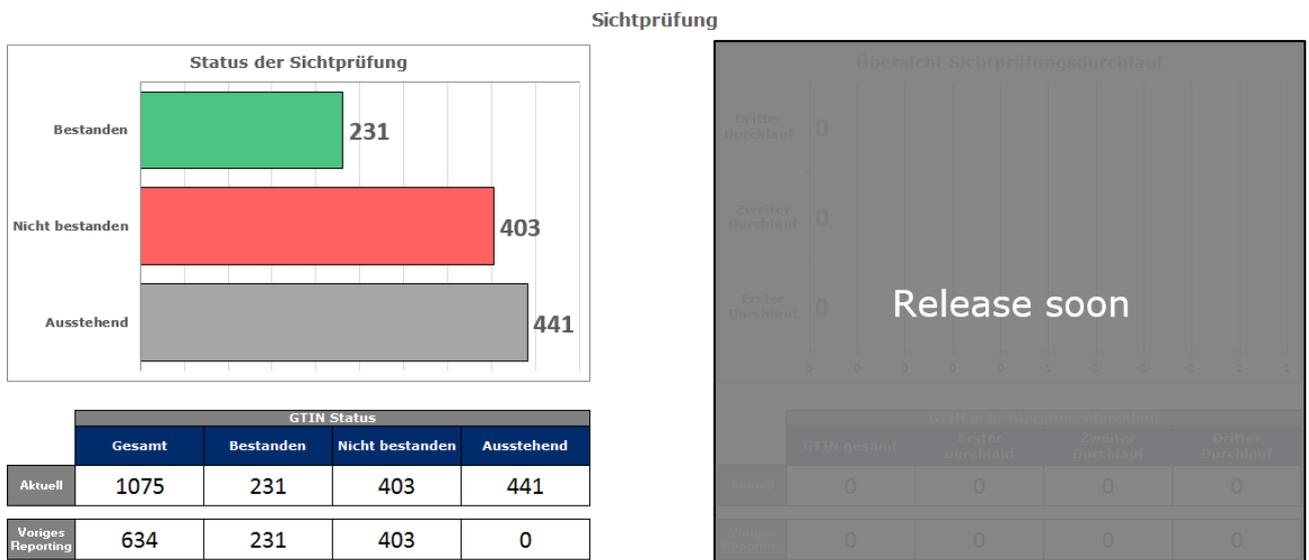


Abbildung 3: Tabellenblatt „Dashboard“ Übersicht - Sichtprüfung

2.2 Tabellenblatt „Siegel Übersicht“

Dieses Tabellenblatt dient als Übersicht über alle GTINs⁹, die bereits besiegelt wurden bzw. bei denen die Besiegelung noch aussteht. Die Kernelemente sind zum einen die Spalte L „Korrekturfrist“ und zum anderen die vergebenen Siegel bzw. Siegelkomponenten (Spalte M, N und O).

Die Einträge für die Siegelinformationen sind wie folgt zu verstehen:

Siegelkomponenten (automatische-/Sichtprüfung)	
Bestanden	Die automatische Prüfung und/oder Sichtprüfung hat keine Fehler ergeben.
Nicht bestanden	Die Prüfung durch die automatische Prüfung und/oder Sichtprüfung hat mind. einen Fehler ergeben.
Ausstehend	Die Sichtprüfung steht bei diesem Artikel noch aus.
Nicht relevant	Diese GTIN ist für den Sichtprüfungsprozess „nicht relevant“.
Error	Artikel bei denen Fehler auftreten, welche die Synchronisation verhindern, werden bei M2M Datenlieferanten mit diesem Kennzeichen gelistet, vgl. 1.1.1.

GS1 DQX Siegel	
Bestanden	Keine der Siegelkomponenten weist einen Fehler auf. Der GS1 DQX Siegelvergabe-prozess wurde „bestanden“.
Nicht bestanden	Mindestens eine der Siegelkomponenten weist einen Fehler auf. Der GS1 DQX Siegelvergabe-prozess wurde „nicht bestanden“.
Ausstehend	Die Sichtprüfung steht bei diesem Artikel noch aus.
Nicht relevant	Diese GTIN ist für den Sichtprüfungsprozess „nicht relevant“.
Korrekturfrist ab-gelaufen	Nach Ablauf der Korrekturfrist ¹⁰ ist der Artikel immer noch nicht fehlerfrei. Daher erhält der Artikel kein Siegel.
Error	Artikel bei denen Fehler auftreten, welche die Synchronisation verhindern, werden bei M2M Datenlieferanten mit diesem Kennzeichen gelistet, vgl. 1.1.1.

GTIN	Letzte Änderung	Fehleranzahl	Anzahl ausgeführter Validierungen	Ende Korrekturfrist	Automatische Prüfung	Sichtprüfung	GS1 DQX Siegel
XXX	27.08.2019 12:43:39	30	944	-	Bestanden	Nicht bestanden	Nicht bestanden
XXX	15.12.2019 00:00:10	27	1018	14.12.2019	Nicht bestanden	Nicht bestanden	Entzogen
XXX	04.02.2020 13:16:35	9	834	-	Nicht bestanden	Nicht relevant	Nicht relevant
XXX	09.01.2020 09:13:31	12	995	-	Bestanden	Ausstehend	Ausstehend
XXX	16.01.2020 12:50:51	0	941	-	Bestanden	Bestanden	Bestanden

Abbildung 4: Tabellenblatt „Siegel Übersicht“

⁹ Gilt nur für Artikel, bei denen das Auslaufdatum nicht gesetzt ist oder sich weiter als 7 Tage in der Zukunft befindet.

¹⁰ Die Korrekturfrist ist bis auf Weiteres ausgesetzt.

2.3 Tabellenblatt „Übersicht Validierungen“

Das Tabellenblatt „Übersicht Validierungen“ enthält alle Prüfregele, die zum Zeitpunkt der Reporterstellung in GS1 DQX aktiviert waren, auf den Daten ausgeführt wurden und zu mindestens einem Fehler geführt haben.

„Spalte A“ der Tabelle zeigt die Art der ausgeführten Validierung. In „Spalte B“ wird die ID der Validierungsregel, unter der die Regel im Profiles Overview¹¹ verzeichnet ist, ausgewiesen. Dann folgt in der nächsten Spalte eine Kurzbeschreibung der jeweiligen Regel.

Des Weiteren sind zu jeder Regel die Anzahl der fehlgeschlagenen Validierungen angegeben. Diese gibt an, in wie vielen Produkten die ausgeführten Validierungen einen Fehler gefunden haben.

Bitte beachten Sie: Sind die geprüften GTINs komplett fehlerfrei, bleibt die Tabelle leer.

2.4 Tabellenblatt „Durchgeführte Validierungen“

Auf diesem Tabellenblatt werden die gefundenen Abweichungen zeilenweise aufgeführt. Es stellt das zentrale Werkzeug zur Identifizierung und Korrektur fehlerhafter Datensätze dar. Jede Zeile enthält Basis-Angaben zur betroffenen GTIN, den Namen und die Art der Prüfung. Bei der Art wird zwischen automatischer Prüfung und Sichtprüfung unterschieden. Die Spalte „Fehlermeldung“ ermöglicht die Abgrenzung von Attributen, die als fehlerhaft oder nicht fehlerhaft bewertet wurden. In der Spalte „Kommentar“ werden bei Sichtprüfungen ggfs. weitere Informationen angezeigt. Die Kommentierung stellt eine nicht verpflichtende Serviceleistung dar und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Jeder GS1 DQX Kunde ist dazu angehalten, Attribute vollumfänglich zu überprüfen und eigenverantwortlich zu korrigieren, sofern durch die Prüfung mindestens eine siegelrelevante Unstimmigkeit identifiziert wurde.

2.5 Tabellenblatt „Vertikale Übersicht“

In diesem Tabellenblatt wird die Datenqualität je Attribut ausgewiesen. Die Attribute werden absteigend nach der Anzahl an fehlerhaften GTINs gelistet. Neben der Anzahl an Fehlern wird auch die Anzahl der geprüften GTINs angezeigt.

2.6 Tabellenblatt „Abrechnungsdetails“

In diesem Tabellenblatt finden Sie eine Übersicht über alle abrechnungsrelevanten GTIN für den aktuellen Monat, sowie für die vergangenen Monate. Neben der GTIN wird auch das Ergebnis der Sichtprüfung, das Datum der Besiegelung, sowie der zugehörige Abrechnungszeitraum dargestellt.

Sollte eine GTIN öfters den Besiegelungsprozess durchlaufen, so wird diese auch folglich öfters aufgeführt.

GTIN	Sichtprüfung	Datum Siegelvergabe	Abrechnungszeitraum
xxx	Bestanden	04.05.2020	Mai 2020
xxx	Bestanden	04.05.2020	Mai 2020
xxx	Bestanden	04.05.2020	Mai 2020
xxx	Bestanden	04.05.2020	Mai 2020
xxx	Bestanden	04.05.2020	Mai 2020
xxx	Bestanden	04.05.2020	Mai 2020
xxx	Nicht bestanden	04.05.2020	Mai 2020
xxx	Bestanden	04.05.2020	Mai 2020
xxx	Nicht bestanden	04.05.2020	Mai 2020
xxx	Bestanden	04.05.2020	Mai 2020

Abbildung 5: Tabellenblatt „Abrechnungsdetails“

¹¹ Vgl. FMCG_DIY_AGRO_HC_ProfilesOverview, Tabellenreiter „DE_AT_CH Community Validations“ und „GDSN Validation Rules“; abrufbar über das atrify GmbH Download Center: <https://www.atrify.com/kundenbereich/download-center/>

2.7 Tabellenblatt „Zusätzliche Information“

Das Tabellenblatt zeigt Erläuterungen zum Aufbau der Kommentare und die Bedeutung der Kommentar-Präfixe.

Das neue Tabellenblatt ist am Ende der GS1 DQX Reports positioniert (mit dunkelblau hervorgehobenem Reiter).

Zusätzliche Informationen zu GS1 DQX


Kommentierung für die GS1 DQX Sichtprüfung

Aufbau der Kommentare
 Präfix + Beschreibung der Art der Unstimmigkeit + *Fallabhängig**: Spezifizierung(en) der identifizierten Unstimmigkeit(en)

*abhängig von der Art der Unstimmigkeit(en)

Aufbau des Präfixes
 Das Präfix ist eine 5-stellige Zeichen- und Ziffernfolge:
 Sonderzeichen "»" + Buchstabe + Zahl + Sonderzeichen "|" + Buchstabe

1. Stelle: Das Sonderzeichen "»" leitet das Präfix ein.
2. Stelle: Der Buchstabe gibt Auskunft über die Art der identifizierten Unstimmigkeit:

Kürzel	Kurzbeschreibung
P	Nicht ausreichende P roduktbilder/-artworks
A	A bweichungen von Werten/Angaben und Satzzeichen/Sonderzeichen
M	M ehrangaben
F	Angaben im f alschen Attribut
S	Abweichungen vom GS1-Standard

3. Stelle: Die Zahl gibt die Subkategorie der Unstimmigkeit an.
4. Stelle: Das Sonderzeichen "|" dient als Trennzeichen.
5. Stelle: Der Buchstabe gibt Auskunft über die Siegelrelevanz der Unstimmigkeit:

Kürzel	Kurzbeschreibung
P	Kein Fehler (P assed/Bestanden)
F	Fehler (F ailed/Nicht bestanden)

Beispiel
 Attribut: Rechtlich vorgeschriebene Produktbezeichnung / Sprache [M261]
Datensatz: Schokoladentafel mit minze Produktbild: Schokolade mit Minze

Kommentar:
 »A1|F Abweichende Angabe vom Produktbild: "Schokoladentafel" und "minze".

» Aktuelle Informationen
Dashboard
Siegel Übersicht
Übersicht Validierungen
Durchgeführte Validierungen
Vertikale Übersicht
Abrechnungsdetails
Zusätzliche Informationen

Abbildung 6 Tabellenblatt "Zusätzliche Information"

Kontakt

GS1 DQX Support

T +49 (0) 221 94714-690

E dqx-support@gs1.de

W www.gs1.de/dqx

Impressum

Herausgeber:
GS1 Germany GmbH

Geschäftsführer:
Thomas Fell

GS1 Germany GmbH
Maarweg 133, D-50825 Köln

Postfach 30 02 51
D-50772 Köln

T +49 (0)221 94714-0
F +49 (0)221 94714-990

E info@gs1.de
www.gs1-germany.de

© 2021 GS1 Germany GmbH, Köln